

Grazer Startup Barometer

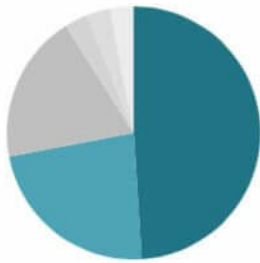
2014

Die Stimmung in der Grazer Startup-Szene

Die Grazer Startup-Szene

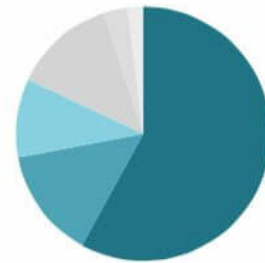


156 Teilnehmerinnen & Teilnehmer (davon 26% weiblich & 74% männlich) haben im August 2014 am Grazer Startup Barometer teilgenommen



72%

haben bereits ein Unternehmen gegründet oder sind an einer Gründung interessiert



82%

der Befragten haben einen akademischen Background

Der typische Grazer Gründer ist männlich, hat einen wirtschaftlichen und/oder technischen Hintergrund und ist zwischen 26 und 30 Jahren alt

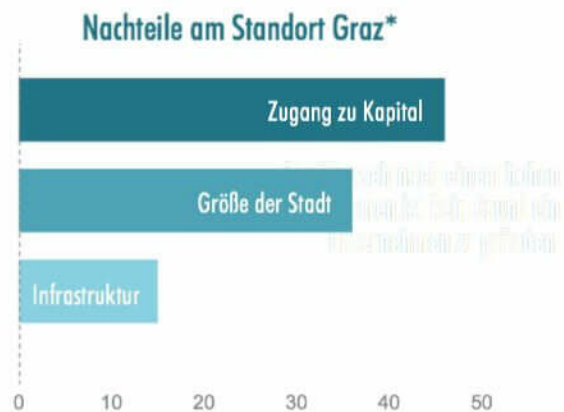
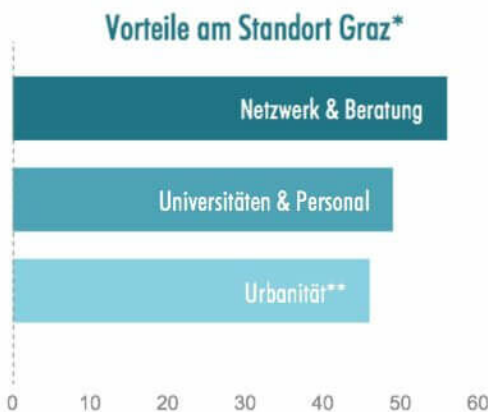
Gründe zum Gründen

Nur 1 der befragten Personen empfindet Geld als Motivation, um ein Unternehmen zu gründen.

Selbstverwirklichung (46%) & der eigene Chef/die eigene Chefin (23%) zu sein, sind die größten Motivatoren für die Unternehmensgründung.

Der Standort Graz

Die Rahmenbedingungen am Standort Graz wurden durchschnittlich bewertet mit: 3,94



Würden die Grazer GründerInnen in einer anderen Stadt gründen, wäre das:

WIEN Aufgrund der dortigen Startup-Community, der Größe, des internationalen Flairs & dem Potential an MitarbeiterInnen.

ODER BERLIN Wegen der großen Startup-Szene, dem einfacheren Zugang zu Kapital und dem vorherrschenden Mindset.

Durch gezielte Aktivitäten haben sich sowohl national, als auch international, einzelne Städte einen Ruf als 'Startup-City' aufgebaut. Graz (noch) nicht.

Dieses Image macht Städte für angehende GründerInnen attraktiv. Und kann dazu führen, dass Grazer Startups dorthin abwandern.

*Angaben jeweils in absoluten Nennungen
**darunter wurden die Nennungen zur geografischen Lage, Größe der Stadt und Infrastruktur zusammengefasst

Die Finanzierung

Die Finanzierungssituation am Standort wurde durchschnittlich bewertet mit: **2,57** 




85% der befragten Startups haben die ersten drei Geschäftsjahre rein durch eigene Mittel finanziert und damit ein hohes eigenes Risiko getragen. Auch Risikokapital wird immer stärker als Finanzierungsquelle genutzt. Die Relevanz von klassischen Bankkrediten sinkt.

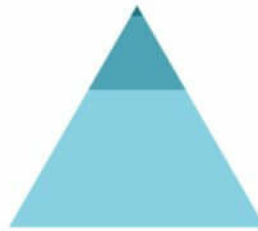
64% der befragten Startups haben zur Umsetzung ihrer Geschäftsidee und zur Bewältigung des Kapitalbedarfs in den ersten drei Geschäftsjahren weniger als 50.000 Euro benötigt.

-  9 von 10 Startups finanzieren sich in den ersten drei Jahren selbst, nur 2 von 10 nutzen einen klassischen Bankkredit.
-  Die Nachfrage nach alternativen Finanzierungsquellen steigt. Der Zugang dazu ist noch immer schwierig.
-  Business Angels, Venture Capital & geförderte Finanzierungsmöglichkeiten stehen auf der Wunschliste der GründerInnen.

Das Wachstum

In den nächsten drei Jahren wollen die befragten Startups:

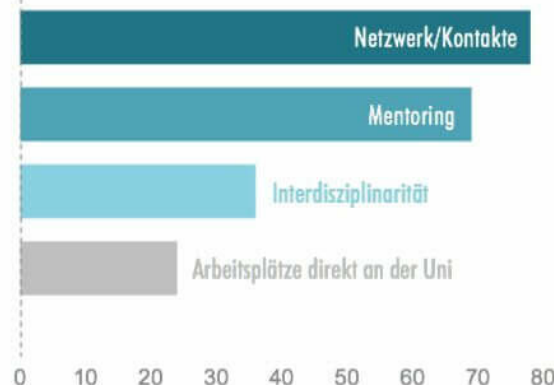
 - - langsam wachsen  - - schnell wachsen  - - gleich bleiben






-  Die Grazer Startups blicken positiv in die Zukunft - keines der befragten Startups will schrumpfen.
-  Die klare Mehrheit will wachsen und so neue Arbeitsplätze schaffen.
-  Diese Entwicklung wird den Wirtschaftsstandort Graz stärken und positiv zum Image als Gründungsstandort beitragen.

Die Ausbildung

Nach Ansicht der Befragten sollten an den Grazer Unis der Zugang zu einem relevanten Netzwerk aus InvestorInnen oder anderen Startups sowie Mentoringprogramme weiter etabliert werden:



-  Die Mehrheit der befragten GründerInnen stammt aus dem akademischen Umfeld.
-  76% der befragten Personen gaben an, dass es während ihrer Studienzeit kein spezielles Angebot zum Thema Entrepreneurship gab. 71% hätten sich ein solches gewünscht.
-  Studierende mit nicht-wirtschaftlichem Studienhintergrund wünschen sich, dass es auch für sie Lehrveranstaltungen gibt, die gezielt Gründungs- und Managementwissen vermitteln.

Das Grazer Startup Barometer 2014 wurde durchgeführt von:



Weitere Informationen zum Grazer Startup Barometer 2014 finden Sie auf www.ideentriebwerkgraz.com. Für Fragen zum Barometer oder den durchführenden Organisationen stehen wir per eMail an barometer@ideentriebwerkgraz.com jederzeit zur Verfügung.

*Angaben jeweils in Prozent